

"Etwas Neues beginnen" : allgemeinbildender Vorbereitungskurs für "Quereinsteigende" gut gestartet

Autor(en): **Graf, Susanna**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun**

Band (Jahr): **64 (2002-2003)**

Heft 4: **PFH**

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-357471>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

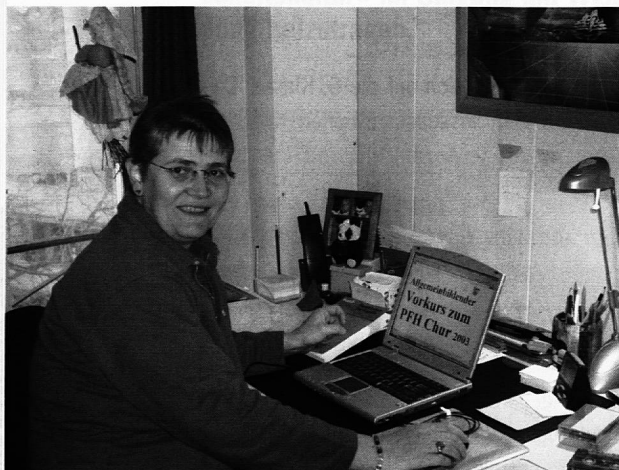
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«Etwas Neues beginnen»

Allgemeinbildender Vorbereitungskurs für «Quereinsteigende» gut gestartet

Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger sichern sich mit dem erfolgreichen Besuch des Allgemeinbildenden Vorbereitungskurses das Ticket zur PFH GR. Im Oktober 2002 startete der Pilotlehrgang. Mit dabei ist auch Susanna Graf. Was hat sie zur Teilnahme motiviert?



«Den Allgemeinbildenden Vorbereitungskurs erachte ich als eine gute Chance für Berufsleute, in den Lehrberuf einzusteigen»

Susanna Graf.

Der Zugang zur Ausbildung von Lehrpersonen des Kindergartens ist das Diplom einer Diplommittelschule, der Zugang zur Ausbildung von Lehrpersonen an der Primarschule ist eine gymnasiale Maturität. So schreibt es das Gesetz über die Pädagogische Fachhochschule vor. Damit auch Personen, welche die erforderliche Vorbildung nicht mitbringen, diese Berufe erlernen können, wurde die Projektleitung PFH GR von der Regierung beauftragt, einen Allgemeinbildenden Vorbereitungskurs zu konzipieren.

25 Personen im Alter zwischen 20 und 42 Jahren haben im Oktober 2002 mit dem Allgemeinbildenden Vorbereitungskurs begonnen. Die Bündner Kantonsschule führt das zweisemestrige Weiterbildungsangebot durch. Das erste Semester kann berufsbegleitend absolviert werden. Je nach Vorbildung werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einzelne Module des Kurses erlassen.

Weshalb haben Sie sich entschlossen, diesen Weg zu gehen?

Susanna Graf: Mit meinen 42 Jahren habe ich noch die Hälfte meines Berufslebens vor mir. Deshalb habe ich Zeit, etwas Neues zu beginnen. Den Allgemeinbildenden Vorbereitungskurs erachte ich als eine gute Chance für Berufsleute, in den Lehrberuf einzusteigen.

Was bedeutet es für Sie persönlich, auf einmal relativ viel Zeit für diesen Kurs zu brauchen? Welche Hindernisse stellten sich Ihnen?

Seit Ende Oktober 2002 besuche ich den Allgemeinbildenden Vorbereitungskurs in Chur. Daneben bin ich noch zu 50 Prozent im Beruf als kaufmännische Angestellte tätig. Auch führe ich einen Haushalt mit zwei Knaben im Alter von 14 und 12 Jahren. Bereits am 13. Januar 2003 – und nicht wie ursprünglich vorgesehen Mitte Februar – wird zudem die Vollzeitschule beginnen. Zum Glück habe ich im September per Ende Dezember gekündigt.

Welche Fächer besuchen Sie? Wo fällt es Ihnen leicht? Wo haben Sie eher Schwierigkeiten?

Als KV-Absolventin wird mir gar nichts angerechnet. Das heisst, ich habe alle Fächer zu besuchen. Bei den Sprachen sind dies Deutsch als Erstsprache und Italienisch. Ob ich Italienisch je im Glarnerland brauchen werde, weiss ich nicht. Wir kennen hier das Frühfranzösisch ab der 5. Klasse. Soeben beschloss die Erziehungsdirektorenkonferenz der Ostschweiz, Frühenglisch in der Primarschule einzuführen. Nebst den Sprachen habe ich auch Algebra und Geometrie als Unterrichtsfächer. Ab Januar kommen Zeichnen, Musik, Geographie, Geschichte, Physik, Biologie und Chemie dazu.

Haben Sie jemals daran gedacht, den Allgemeinbildenden Vorbereitungskurs vorzeitig zu beenden?

Ja, nach den ersten Stunden wollte ich alles hinwerfen und aufgeben. Meine Berufs- und Lebenserfahrung zählt nichts, die Mathematiklehrer sprechen „eine andere Sprache“, seit 1976 habe ich nie mehr etwas mit Algebra und Geometrie zu tun gehabt und andere Gedanken mehr gingen mir durch den Kopf. Aber ganz so schnell gebe ich doch nicht auf, sagte ich mir. Ich fragte mich, weshalb ich bis jetzt so viel auf mich genommen habe: Arbeitsstelle gekündigt, zweites Auto verkauft, GA gekauft, Vereins- und Parteiämter abgegeben, Schrebergarten gekündigt, das Gästezimmer in ein Arbeitszimmer umgerüstet ... dies kann es wohl nicht gewesen sein!

Weitere Informationen

Der nächste Allgemeinbildende Vorbereitungskurs startet im Herbst 2003. Anlässlich eines Aufnahmegesprächs wird bestimmt, welche Module zu besuchen sind. Entscheidend ist auch, ob man sich als Kindergarten- oder Primarlehrkraft ausbilden lassen will. Wer den Kurs erfolgreich abschliesst, kann bereits im Herbst 2004 an der PFH GR in ein Studium einsteigen. Die Studienleitung der PFH GR erteilt gerne weitere Auskünfte. Ebenso sind dort detaillierte Unterlagen sowie Anmeldeformulare erhältlich.

Kontakt:

Dr. Peter Voellmy
peter.voellmy@pfh.gr.ch, www.pfh.gr.ch